



Lesung
Denise Hasler



Musik
Dimitri Howald

Produktion

Verein Lesezyklus **Lesereise** Solothurn



VO kultur
SWISSLOS
Fonds des
Kantons Solothurn

**DÄSTER
SCHILD
STIFTUNG**

B&K Atlantis
Stiftung

**URSULAWIRZ
STIFTUNG**

STADT SOLOTHUR

ERNST GÖHNER STIFTUNG

LESEREISE

Ein Lesezyklus

Babylon Park

Mundart

von Ariane von Graffenried

Freitag, 6. November 2026, 19 Uhr

Theater Delly Solothurn Gerberngasse 11

Reservation:

online: www.lesesyklus-lesereise.ch/agenda/

Tel (Mo-Sa 17-20 Uhr & SMS): **076 582 51 46**



Babylon Park ist eine lustvolle Durchmischung von Sprachen: Berndeutsch wird angereichert mit englischen und französischen Ausdrücken, von Zeit zu Zeit wandert die Sprache ins Hochdeutsche, hie und da ragt abseits des Weges ein Sprachbrocken Bosnisch hervor. «Babylon Park» ist eine Art Kakophonie, wie sie das 21. Jahrhundert mit ihrer Globalisierung vor allem in den Städten hervorbracht hat, wo sich Sprachen, Kulturen, Einflüsse vermischen und bereichern.

I füele mi wi nöi gebore u hüpfte mit mim nöie Spazierstock uf ere Strass ar e Wise verbi, wo Städter uf Stadtröss über Hindernis gümpe. I fingen aus schön u liebenswärt u dänken a dä Maa, wo mir eis Mau uf ds Härz tschaupet isch, u schriben ihm gedanklech e Teggschnachricht: «Mon petit chou-fleur, i ha di so gärn wi mis tote Füchsli oder win e Aprikose us em Büchsl.» I fiele no chli a däm Satz u frage mi, öb Ironii am Änd cha zwanghaft si, öb zwanghaft wi ds Spaziere.

Ariane von Graffenried (* 1978) ist Verfasserin von Erzählungen, literarischen Liedern, Lyrik, SpokenWord-Texten, Theaterstücken, Essays und schreibt auch für Zeitungen.

